Einbindung der Eltern

Das Gelingen der pädagogischen Arbeit ist u.a. abhängig von einer guten Zusammenarbeit mit den Eltern der Schüler. Diese Zusammenarbeit gestaltet sich an unserer Schule in einer besonders engen Art und Weise und unterscheidet sich in ihrer Intensität von der Elternarbeit an anderen allgemein bildenden Schulen.

Zur individuellen Förderung eines Schülers ist ein intensiver Austausch mit den Eltern durch regelmäßigen schriftlichen oder telefonischen Kontakt, Hospitationen von Eltern im Unterricht, Beratungsgespräche und Elternbesuche, auch in Begleitung der Therapeutinnen, eine unbedingte Voraussetzung. Dadurch kann im optimalen Falle garantiert werden, dass Schule und Eltern sich einer gemeinsamen Zielsetzung in der Förderung des Kindes verpflichtet fühlen. Voraussetzung hierfür ist eine vertrauensvolle Atmosphäre zwischen Schule und Elternhaus. Für eine große Mehrheit der Schüler gelingt es der Schule, d.h. in erster Linie den Klassenlehrern, diese Atmosphäre herzustellen. Trotzdem kommt es in wenigen Einzelfällen aus unterschiedlichsten Gründen zu Dissonanzen, welche die vertrauensvolle Zusammenarbeit belasten und im Extremfall sogar zerstören können. In diesen Fällen kann die Schulleitung vermitteln und beraten.

Die Arbeit von Klassenlehrern und Klassenlehrerinnen wird transparent gemacht durch die regelmäßige Durchführung von Elternabenden. Darüber hinaus werden verschiedenste Eltern-Mitmach-Aktionen wie z.B. jahreszeitliche Feiern, Ausflüge u.ä. durchgeführt. Dadurch kann den Eltern ein sehr eindrückliches Bild von der pädagogischen Arbeit vermittelt werden.

Eltern, die sich durch die Erziehung eines Kindes mit einer Behinderung in einer besonders schwierigen Situation befinden, können ein familientherapeutisches Angebot der Schule in Anspruch nehmen.

Neben der o.g. Arbeit können sich Eltern auch in den beiden Gremien Schulelternbeirat und Schulkonferenz sowie in dem eng mit der Schule verbundenen Förderverein engagieren.

Der Schulelternbeirat veranstaltet Informationsabende und organisiert zusammen mit vielen Eltern im Wesentlichen die anstehenden Schulfeste.

Der Förderverein unterstützt die Schule materiell (siehe Punkt 1.10).

Aspekte zur Weiterentwicklung: Weiterbildung von Kollegen zum Ausbau von Beratungskompetenz, Schulsozialarbeit.